



----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff:AW: Gesuch um Einsicht in Akten

Datum:Fri, 9 Dec 2022 09:17:33 +0000

Von: [Redacted]@gs-wbf.admin.ch

An: [Redacted]

Sehr geehrter Herr [Redacted]

Wir beziehen uns auf Ihr unten stehendes Gesuch betreffend Dokumente im Zusammenhang mit dem Treffen von Herr Bundesrat Schneider-Ammann mit Vertretern von Google im Juli 2015. Wir haben eine grosse Dokumentenrecherche im Geschäftsverwaltungssystem im Generalsekretariat WBF sowie auch im SECO durchgeführt. Wir haben folgende Dokumente gefunden:

1. Programme Economic and Scientific Mission of Federal Concillor Johann N. Schneider-Ammann, USA (San Francisco/Washington), 5-10 July 2015.
2. Bericht SECO über die Wirtschafts- und Wissenschaftsmision unter der Leitung von Herrn Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann in die USA (5.-10. Juli 2015).
3. Informationsnotiz Bundesrat betreffend Wirtschafts- und Wissenschaftsmision in die USA (5.-10.Juli 2015).

Zu letzteren Informationsnotiz können wir Ihnen den Zugang nicht gewähren, da es sich um ein Dokument des Mitberichtsverfahrens handelt (Art. 8 Abs. 1 BGÖ).

Weiter lassen wir Ihnen hier den Auszug aus dem Programm der Wirtschafts- und Wissenschaftsmision in die USA zukommen, soweit es sich um das Treffen mit Google handelt:

Tuesday, July 7

10:45–11:45	Bus drive to Google in Mountain View	OD, SD, BD, MD	35 miles
12:00–12:45	Google Arrival in front of Partnerplex Bagged lunches with Swiss Googlers	OD, SD, BD, MD	

In Parallel

12:45–14:00	Program for Policy Delegation • Victoria Grant, Director of Policy Strategy, "From search to self-driving cars" (15') • tbd, "Innovation work at GoogleX. Focus on GLS (smart contact lens) as partnership with Novartis" (30') • Urs Hoelzle, Senior VP Technical Infrastructure, "Innovation Ecosystems;		
-------------	---	--	--

	How to strengthen links & synergies between Bay Area and CH; Differences, Learnings, Improvements; How to best position Swiss Innovation Parks" (30')		
--	---	--	--

In Parallel

12:45–14:00	Program for Business and Media Delegation • Walk over campus to SB–93 • Alain Chuard, Head of Product Google My Business, "Entrepreneurship and Innovators", followed by Q/A • Walk back to bus		Absolutely no media activity allowed !
-------------	--	--	--

.....

Abbreviations:

OD – Official Delegation
BD – Business Delegation
MD – Media Delegation

Schliesslich lassen wir Ihnen aus dem Bericht des SECO ebenfalls den Auszug betr. das Google-Treffen zukommen:

2.1 Google: Senior Vice President of Technical Infrastructure Urs Hölzle (Hö)

Der Schweizer (Hö) war 1999 der achte Mitarbeiter von Google und am Aufbau des Google-Standorts Zürich beteiligt. Die Schweizer Delegation tauschte sich mit ihm insbesondere zu regulatorischen Herausforderungen im Internetzeitalter aus. (Hö) erklärte, die Politik von Google sei es, dem einzelnen Anwender die Kontrolle über die Einstellungen zur Privatsphäre zu überlassen sowie die Austrittsbarrieren für die Nutzer tief zu halten, um ihnen einen Wechsel zu anderen Dienstleistern zu ermöglichen. Er plädierte für ein international möglichst einheitliches regulatorisches Umfeld, um Widersprüche zwischen einzelnen Rechtsräumen zu vermeiden. Der fragmentierte digitale Markt in Europa verhindere überdies die Entstehung von grossen einheimischen Internetfirmen, da diese keine kritische Masse erreichen könnten. Nach dem Bekanntwerden des NSA-Skandals habe sich die politische Landschaft in den USA verändert. Heute gelangten alle Datenzugangsbegehren der Behörden mittels eines geregelten Verfahrens („subpoena“) zu Google. Das Ausmass bewege sich mit weniger als 10'000 Begehren pro Jahr in einem vertretbaren Rahmen.

Da das Treffen bereits länger her ist, haben wir trotz grosser Recherche keine weiteren Dokumente gefunden. Da die damals an der Mission teilnehmenden Mitarbeitenden des WBF (Frau Livia Leu, Frau Michèle Sierro, Herr Martin Gutjahr sowie Herr Noé Blancpain) schon länger nicht mehr im WBF arbeiten, konnten wir auch nicht in deren Outlook nach Dokumenten recherchieren. Gemäss Information des Bundesamtes für Informatik und Telekommunikation (BIT) werden nach Austritt eines Mitarbeitenden und nach Ablauf der 45-tägigen Account-Deaktivierungs-Frist die Daten des Outlooks als Backup im BIT für weitere 90 Tage aufbewahrt. Nach diesen 90 Tagen sind die Outlook-Dateien als Backup im BIT nicht mehr vorhanden und somit nicht mehr in unserem Besitz (Art. 5 Abs. 1 Bst. b BGÖ).

Mit freundlichen Grüssen



lic. iur.

Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
 Generalsekretariat GS-WBF
 Recht und Informationsschutz
 Bundeshaus Ost
 CH-3003 Bern